

<b>STELLUNGNAHME</b>  <b>2021-10-002</b>  öffentlich	Referat	III
	Amt	Wahlamt
	Amtsleiter/in	Herr Koller
	Telefon	0841 305 1550
	Telefax	0841 305 491550
	E-Mail	wahlen@ingolstadt.de
	Datum	25.03.2021

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am (falls bekannt)</b>
Bezirksausschuss X-Süd	26.03.2021

### **Beratungsgegenstand**

Verlagerung des Wahllokals im Ev. Kindergarten Spitalhof zur Schule Zuchering

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die Wege der Wähler bis zur Wahlurne möglichst kurz zu halten. Da in Spitalhof keine geeigneten städtischen Gebäude zur Verfügung stehen, hat in der Vergangenheit die evangelische Kirchengemeinde dankenswerterweise die Nutzung des Gemeindehauses und des Kindergartens als Wahllokale ermöglicht.

Ein generelles Nutzungsverbot von Kindergartenräumen als Wahllokale gibt es nicht. Dennoch hatte das Bayerische Staatsministerium des Inneren vor einiger Zeit in Wahlanweisungen festgelegt, dass Kindergärten zur Verhütung übertragbarer Krankheiten nach Möglichkeit außen vor bleiben sollen. Soweit es in Ausnahmefällen keine Alternativen gibt, sollen die Interessen des Kindergartens und die hygienischen Aspekte berücksichtigt werden.

Bis zur gegenwärtigen Pandemie hielt es die Wahlorganisation aufgrund der damaligen epidemiologischen Situation für unproblematisch, im Kindergarten ein Wahllokal einzurichten.

Da sich die Gegebenheiten nun grundlegend geändert haben, muss die Situation nun anders bewertet werden. Vorsichtshalber und auch zur Beruhigung der betroffenen Eltern soll nun dieses Wahllokal verlegt werden.

Vom Sachgebiet Wahlen wurden Alternativstandorte geprüft.

Im Evangelischen Gemeindehaus ist leider nur Platz für das bereits vorhandene Wahllokal. Weitere geeignete Räume stehen hier nicht zur Verfügung

Auch das Schützenheim der Blücherschützen ist als Wahllokal nicht geeignet. Der Aufenthaltsraum alleine wäre nicht ausreichend, um den Wahlvorstand, die wartenden Wähler und die Wahlkabinen unterzubringen und notwendige Abstände einzuhalten.

Zur Nutzung als Wahllokal wäre es erforderlich, den Schießstand bei jeder Wahl komplett abzubauen. Außerdem stünde auch die Trennwand zwischen Aufenthaltsraum und Schießstand im Wege, da der Wahlvorstand jederzeit die Wahlkabinen überblicken können muss und auch die gegenseitige Überwachung beim Auszählvorgang zu gewährleisten ist.

Das nächstgelegene Gebäude, das die Anforderungskriterien erfüllt, wäre ein bisher für Wahlen ungenutztes Klassenzimmer in der Schule Zuchering.

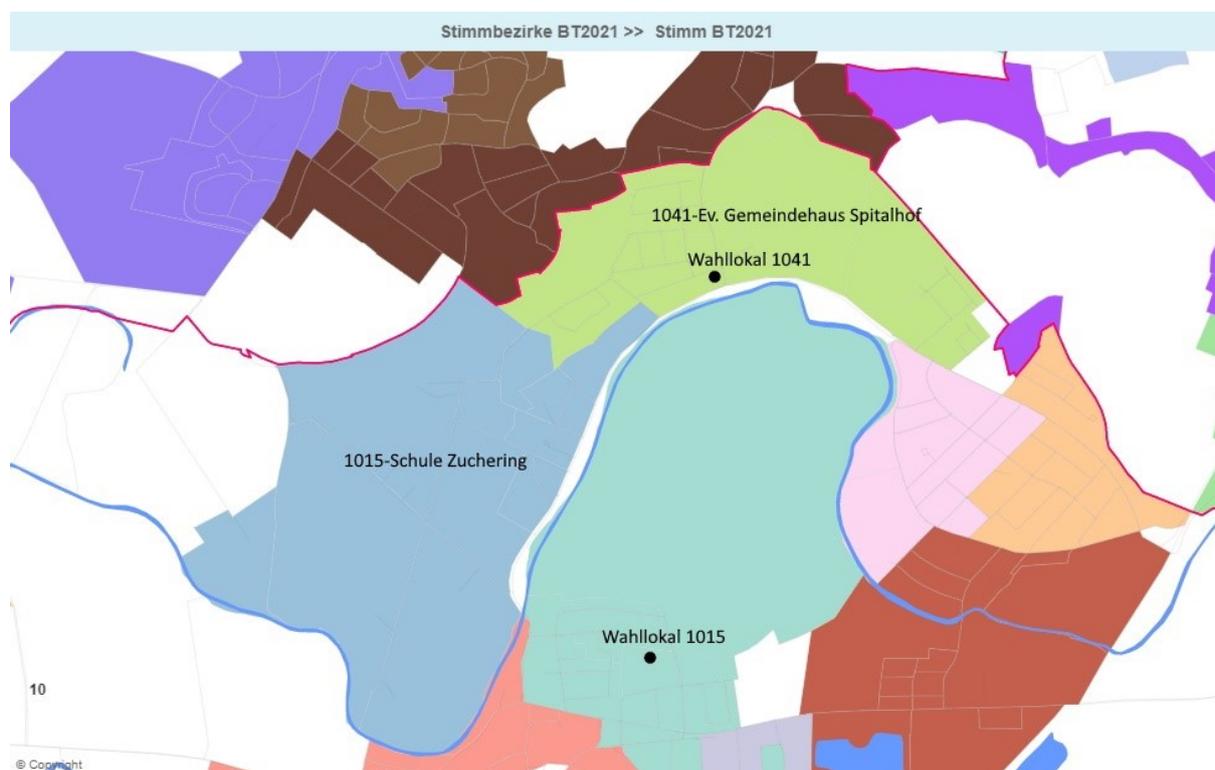
Es erfüllt die Auswahlkriterien (z. B. Barrierefreiheit, verkehrsgünstige Lage, Möglichkeit, Abstände einzuhalten, sichere Verwahrung der Wahlunterlagen).

Das erforderliche Mobiliar und ein städtischer Ansprechpartner und Helfer (Hausmeister) stünden bereit, so dass auch wirtschaftliche Gründe für diesen Standort sprechen.

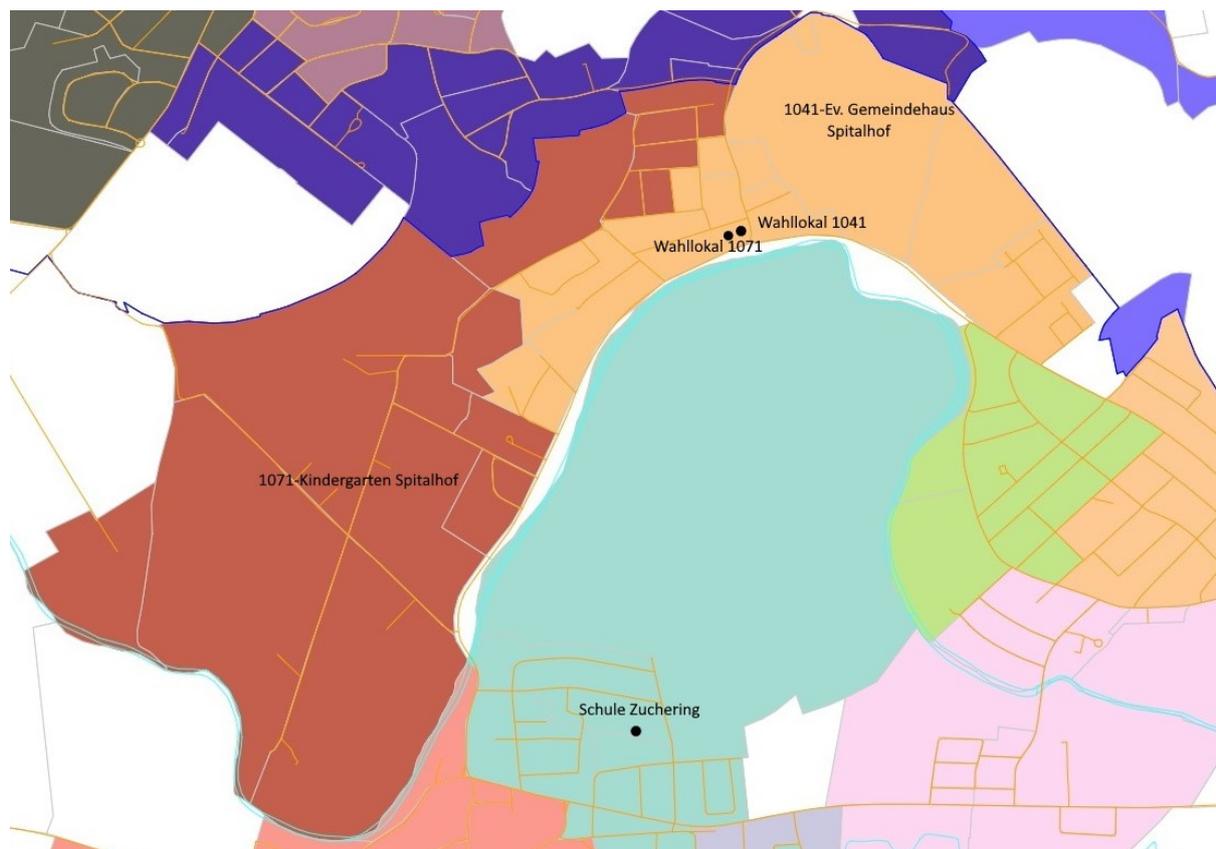
Außerdem sind laut Wahlanweisung Wahlräume nach Möglichkeit in städtischen Gebäuden unterzubringen, da bei der Nutzung gemeindeeigener Wahlräume aufgrund des Hausrechts die Einhaltung wahlrechtlicher Vorschriften (z. B. Öffentlichkeit, Beachtung des Beeinflussungsverbots, Entfernung von Wahlplakaten) einfacher durchsetzbar ist.

Die geänderte Stimmbezirkzuteilung entnehmen Sie bitte beiliegenden Grafiken.

**Stimmbezirke und Wahllokale Oberbrunnenreuth und Spitalhof zur Bundestagswahl 2021:**  
1015 Schule Zuchering (Früher 1071 Kindergarten Spitalhof)



### Bisherige Stimmbezirkseinteilung:



Die Abgrenzung der beiden Stimmbezirke 1015 – Schule Zuchering (ehemals 1071- Kindergarten Spitalhof) und 1041 – Evangelisches Gemeindehaus Spitalhof wurde etwas angepasst, damit die Wahllokale für eine Mehrzahl der Wähler/innen besser erreichbar sind. Dafür wurden die nordöstlichen Teile des ehemaligen Stimmbezirks 1071 dem Stimmbezirk 1041 zugeschlagen und im Gegenzug einige südwestlich im Stimmbezirk 1041 gelegenen Blöcke dem neuen Stimmbezirk 1015 zugeordnet.

Somit wurde gewährleistet, dass die Entfernung der Wähler/innen des neu zugeschnittenen Stimmbezirks 1015 zum neuen Wahllokal in der Schule Zuchering zum größten Teil kürzer ist als bei der letzten Wahl (Stimmbezirk 1071) zum Kindergarten Spitalhof. Dies trifft leider nicht für alle Wähler/innen zu, doch ist mit dieser Einteilung eine annähernd gleichmäßige Verteilung der Wähler auf beide Wahllokale gewährleistet.

gez.

Dirk Müller  
Kreiswahlleiter